

Prologis baut nachhaltiges All-Electric-Building in Tegel

Am Donnerstag (16.5.) fand das Richtfest an der Wittestraße in Tegel statt, wo der Logistiker Prologis ein innovatives, nachhaltiges und klimaneutrales All-Electric-Building errichtet. Das Grundstück wurde im Jahr 2021 erworben und zuvor befand sich dort eine Eisengießerei, die abgerissen wurde. Der Prologis Park Berlin DC4 zeichnet sich insbesondere durch seine Nachhaltigkeit aus, da keine fossilen Brennstoffe für die Energieversorgung verwendet werden. Das Gebäude wird über eine Photovoltaikanlage auf dem Dach mit Strom versorgt und über eine Luft-Wärme-Pumpe beheizt. Zudem werden alle Parkplätze mit Elektroladesäulen ausgestattet, darunter zwei Schnellladestationen für Lkw. Die Fassadenbegrünung soll die Biodiversität erhöhen und das Wohlbefinden der …



Am Donnerstag (16.5.) fand das Richtfest an der Wittestraße in Tegel statt, wo der Logistiker Prologis ein innovatives,

nachhaltiges und klimaneutrales All-Electric-Building errichtet. Das Grundstück wurde im Jahr 2021 erworben und zuvor befand sich dort eine Eisengießerei, die abgerissen wurde. Der Prologis Park Berlin DC4 zeichnet sich insbesondere durch seine Nachhaltigkeit aus, da keine fossilen Brennstoffe für die Energieversorgung verwendet werden. Das Gebäude wird über eine Photovoltaikanlage auf dem Dach mit Strom versorgt und über eine Luft-Wärme-Pumpe beheizt. Zudem werden alle Parkplätze mit Elektroladesäulen ausgestattet, darunter zwei Schnellladestationen für Lkw. Die Fassadenbegrünung soll die Biodiversität erhöhen und das Wohlbefinden der Mieter fördern.

Prologis, eines der größten Logistik-Unternehmen in Deutschland, sieht die Region Berlin-Brandenburg als besonders prosperierend an. In Reinickendorf, in der Wittestraße, hat das Unternehmen seinen ersten Standort ausgewählt. Neben der nachhaltigen Entwicklung des Areals entsteht auch eine Bildungsstätte, die das Motto „Meister statt Master“ verkörpert. Prologis engagiert sich zudem für das Gemeinwohl, indem es z. B. Kitas und freie Träger finanziell unterstützt.

Bezirksbürgermeisterin Emine Demirbüken-Wegner (CDU) wies auf die geschichtsträchtige Vergangenheit des Standorts hin, an dem Prologis nun investiert. Sie erinnerte daran, dass die idyllische Dalldorfer Heide 1892/93 mit dem Bau der Kremmener Eisenbahn in die industrielle Moderne katapultiert wurde. Prologis sei also in bester Gesellschaft, da sich dort früher Fabriken wie Borsig und Carl Flohr angesiedelt hätten. Die Bürgermeisterin hieß Prologis herzlich willkommen und wünschte viel Erfolg.

Das Engagement von Prologis ist langfristig angelegt und geht über die Bereitstellung von Logistikhallen hinaus. Die Areale und Immobilien werden gemäß den ESG-Kriterien (Umwelt, Soziales, Unternehmensführung) hochwertig entwickelt.

In der folgenden Tabelle sind einige Informationen zu Prologis und dem Prologis Park Berlin DC4 zusammengefasst:

| Unternehmen | Prologis |
| Standort | Wittestraße in Tegel, Berlin |
| Nachhaltigkeit | All-Electric-Building, Verzicht auf fossile
Brennstoffe |
| Energieversorgung | Photovoltaikanlage, Luft-Wärme-Pumpe |
| Ladesäulen | Elektroladesäulen mit Schnellladestationen für
Lkw |
| Gemeinwohl | Finanzielle Unterstützung von Kitas und freien
Trägern |
| ESG-Kriterien | Umwelt, Soziales, Unternehmensführung |

Insgesamt zeigt das Engagement von Prologis für Nachhaltigkeit und die Entwicklung von hochwertigen Immobilien in der Region Berlin-Brandenburg, dass das Unternehmen einen wichtigen Beitrag zu modernen Infrastrukturen leistet.

Quelle: www.berlin.de

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de